

Fachkonferenz

Rechtssicherheit bei der elektronischen Archivierung

**Anforderungen und Lösungen unter besonderer
Berücksichtigung elektronischer Signaturen**

Stand: 11. Dezember 2005

Termin:

**Dienstag, 13. Dezember 2005
von 10.00 bis 21.00 Uhr**

Ort:

**Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)
Invalidenstraße 48, 10115 Berlin
Konferenzzentrum**

Veranstalter:

**Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)
mit Unterstützung von
der Hochschule Mannheim, Fakultät für Informatik, und
dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Projektträger
Multimedia des BMWi, in Köln**

Organisation:

**Prof. Dr. Paul Schmücker, Hochschule Mannheim
Dipl.-Inf. (FH) Sven Nolte, Hochschule Mannheim**

Zum Programm

Am 13. Dezember 2005 findet eine **Fachkonferenz "Rechtssicherheit bei der elektronischen Archivierung - Anforderungen und Lösungen unter besonderer Berücksichtigung elektronischer Signaturen"** im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) in Berlin statt. Hierzu ist die interessierte Öffentlichkeit eingeladen. Von den Organisatoren werden ca. 200 Teilnehmer erwartet.

In Unternehmen und Verwaltungen werden immer mehr Geschäftsprozesse elektronisch abgewickelt. Dazu gehören u. a. auch die Dokumentation, Verwaltung, Bearbeitung, Verteilung, Wiederbereitstellung, Aufbewahrung und Archivierung von Informationen. Diese Prozesse gilt es so zu gestalten, dass Sie gegenüber geltendem Recht Bestand haben. Die dabei anfallenden Dokumente müssen auf Grund rechtlicher Vorgaben, aus organisatorischen und inhaltlichen Gründen oder zur Sicherung von Beweismitteln zum Teil über einen sehr langen Zeitraum, 30 Jahre und mehr, aufbewahrt werden. Diese Aufgabenstellung, die alle Branchen betrifft, ist zentraler Gegenstand der Fachkonferenz.

Rechtssichere Lösungen hierfür können auf Basis von elektronisch signierten Dokumenten aufgebaut werden. Allerdings verlieren elektronische Signaturen mit dem Fortschritt der Rechner-technologie ihre Sicherheitseignung und müssen daher immer wieder neu signiert werden. Hierzu wurde erstmals in dem Forschungsprojekt "ArchiSig - Beweiskräftige und sichere Langzeitarchivierung digital signierter Dokumente" eine wirtschaftliche, performante, automatisierte, datenschutzgerechte und beweiswerterhaltende Lösung entwickelt und erprobt.

Schwerpunkte der Konferenz sind Einführungsvorträge zum Stand des rechnerunterstützten Dokumentenmanagements und der digitalen Archivierung unter Berücksichtigung der rechtlichen Aspekte, die Vorstellung der Ergebnisse des Verbundprojektes "ArchiSig", von Nachfolgeprojekten ("TransiDoc - Rechtssichere Transformation signierter Dokumente", "ArchiSafe", "ArchiSoft" etc.) und einer Trendanalyse zur beweiskräftigen elektronischen Archivierung. Dabei werden die Anforderungen an die DV-Systeme, die einzelnen Bestandteile potentieller Lösungen und deren rechtliche Bewertung vorgestellt, auch wird über die Erprobung des "ArchiSig"-Prototypen im Rahmen einer Simulationsstudie mit echten Richtern und Rechtsanwälten berichtet.

Weitere Vorträge beschäftigen sich mit dem Beitrag des DOMEA-Konzeptes zur ordnungsgemäßen und revisionssicheren elektronischen Vorgangsbearbeitung und Langzeitspeicherung in Behörden und mit IT-sicherheitstechnischen Herausforderungen und organisatorischen Aspekten einer sicheren elektronischen Archivierung. Die Fachkonferenz liefert langfristig erwartete Empfehlungen für eine rechtssichere Archivierung elektronisch erzeugter Dokumente. Das Programm wird ausreichend Zeit für Diskussionen bieten. Zum Ende der Veranstaltung stehen die Referenten für Diskussionen und Einzelgespräche zur Verfügung.

Während der Fachkonferenz finden Software-Präsentationen des Verbundprojektes "ArchiSig" und von Folgeprojekten statt, Firmen werden ihre Lösungen zu den Themen "Ordnungsmäßigkeit, Revisionssicherheit und Beweissicherung von elektronischen Informationen" vorstellen.

Zielgruppe

Von großem Interesse wird die Fachkonferenz für Juristen, Verwaltungswissenschaftler, Betriebswirte, Hochschulangehörige und Mitarbeiter von Behörden sein. Die Fachkonferenz soll auch Informatiker und sonstige im Bereich der Informatik Tätige ansprechen, die als IT-Leiter, IT-Verantwortliche, Software-Entwickler, Organisatoren, Berater, Projektmanager, Systemintegratoren, Systembetreuer, Archivare und sonstige Nutzer oder in den Bereichen Geschäftsführung, Marketing, Vertrieb und Rechenzentren arbeiten. Für alle Branchen werden Anforderungen, Konzepte, Problemlösungen, Erprobungsberichte und Empfehlungen vorgestellt.

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 99,00 Euro. Jeder Teilnehmer der Fachkonferenz erhält ein "ArchiSig"-Buch *"Roßnagel, A.; Schmücker, P. (Hrsg.): Beweiskräftige elektronische Archivierung. Bieten elektronische Signaturen Rechtssicherheit? Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH, Heidelberg, ISBN 3-87081-427-6"* als Präsent.

Zur Organisation

Bei allen Fragen zur Fachkonferenz wenden Sie sich bitte an

Prof. Dr. Paul Schmücker

Hochschule Mannheim
Fakultät für Informatik
Lehrgebiet "Medizinische Informatik"
Windeckstraße 110, D-68163 Mannheim

Tel: +49 (0)621 / 292-6206
Fax: +49 (0)621 / 292-6-62061
Mobil: +49 (0)160 / 967 722 62
Mail: p.schmuecker@hs-mannheim.de

oder

Dipl.-Inf. (FH) Sven Nolte

Hochschule Mannheim
Fakultät für Informatik
Windeckstraße 110, D-68163 Mannheim

Tel: +49 (0)621 / 292-6206
Fax: +49 (0)621 / 292-6237
Mail: s.nolte@hs-mannheim.de

 <p>Beweiskräftige und sichere Langzeitarchivierung digital signierter Dokumente www.archisig.de</p>	 <p>Sichere und verlässliche Transaktionen in offenen Kommunikationsnetzen www.vernetinfo.de</p>	 <p>Rechtssichere Transformation signierter Dokumente www.transidoc.de</p>
<p>Das Projekt TransiDoc knüpft thematisch an das VERNET-Vorgängerprojekt ArchiSig an!</p>		
<p>gefördert durch das</p>  <p>Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie</p> <p>Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie www.bmwi.de</p>	<p>Weitere Projekte:</p> <p>ArchiSafe</p> <p>ArchiSoft</p>	<p>koordiniert durch das</p>  <p>Projektträger im DLR Multimedia</p> <p>Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt Projektträger Multimedia www.pt-multimedia.de</p>

Programm:

Moderation:

Dr. Andreas Goerdeler, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

09:00 Uhr **Registrierung**

10:00 Uhr **Begrüßung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi).**
Peter Hintze, Parlamentarischer Staatssekretär

10:10 Uhr **Stand und Anforderungen der elektronischen Archivierung in der Verwaltung.**
Prof. Dr. Hartmut Weber, Präsident des Bundesarchivs, Koblenz

10:30 Uhr **Stand und Trends der elektronischen Archivierung in der Wirtschaft.**
Jörg Limberg, Vice President Europe Open Text Corporation, Grasbrunn bei München

10:50 Uhr **Das "ArchiSig"-Konzept - Problemstellungen und Zielsetzungen.**
Prof. Dr. Paul Schmücker, Hochschule Mannheim

11:00 Uhr **Rechtliche Rahmenbedingungen bei der beweissicheren Archivierung.**
Prof. Dr. Alexander Roßnagel, Universität Kassel

11:20 Uhr **Diskussion**

11:30 Uhr **Kaffeepause**

11:50 Uhr **Das "ArchiSig"-Konzept: Grundsätze der beweiskräftigen Archivierung und Verifikationsdatenbeschaffung.**
Dr. Ulrich Pordesch, Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie, Darmstadt

12:10 Uhr **Das "ArchiSig"-Konzept: Signaturerneuerung und Standardisierungsinitiativen.**
Dr. Ralf Brandner, InterComponentWare AG, Walldorf / Baden

12:30 Uhr **Vorstellung der "ArchiSig"-Lösung des Universitätsklinikums Heidelberg.**
Dipl.-Inf. Med. Antje Brandner, Universität Heidelberg, Zentrum für Informations- und Medizintechnik

12:40 Uhr **Vorstellung der "ArchiSig"-Lösung des Landes Niedersachsen.**
Dr. Bernd Kappelhoff, Präsident des Niedersächsischen Landesarchivs, Hannover; Wolfgang Farnbacher, Informatikzentrum Niedersachsen, Hannover

12:50 Uhr **Ergebnisse der Simulationsstudie zur Prozess- und Beweiseignung elektronisch signierter Dokumente.**
Dr. Roland Steidle, Waldeck Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, Frankfurt am Main

13:10 Uhr **Zusammenfassung der "ArchiSig"-Ergebnisse und ihre Verwertung.**
Prof. Dr. Paul Schmücker, Hochschule Mannheim

13:20 Uhr **Diskussion**

13.30 Uhr **Mittagspause**

14:30 Uhr **Das DOMEA-Konzept, ein Beitrag zur ordnungsgemäßen und revisionssicheren elektronischen Vorgangsbearbeitung und Langzeitspeicherung in Behörden.**
Hans-Peter Götttsche, DOMEA-Verantwortlicher, Bundesministerium des Innern, Bonn

- 14.50 Uhr **IT-sicherheitstechnische Herausforderungen und organisatorische Aspekte einer sicheren elektronischen Archivierung.**
Dipl.-Math. Klaus Keus, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Bonn
- 15.10 Uhr **Ergebnisse der Trendanalyse "Rechtssicherheit bei der elektronischen Archivierung".**
Dr. Stefanie Fischer-Dieskau, Universität Kassel, Projektgruppe "Verfassungsverträgliche Technikgestaltung"
- 15.35 Uhr **Diskussion**
- 15.50 Uhr **"ArchiSig" als Produktbestandteil der Open Text Archiv Plattform.**
Dipl.-Phys. Tobias Gondrom, Open Text Corporation, Grasbrunn bei München
- 16.00 Uhr **"ArchiSoft" – eine generische Plattform für die Beweiswerterhaltung digitaler Signaturen.**
Ursula Viebeg, Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie, Darmstadt
- 16.10 Uhr **Diskussion**
- 16.20 Uhr **Kaffeepause**
- 16.40 Uhr **"ArchiSafe" – Das digitale Archiv im Bereich eGovernment.**
Prof. Dr. Siegfried Hackel, Dipl. Wirt.-Inform. Tobias Schäfer, Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), Braunschweig; Dr. Wolf Zimmer, CSC Ploenzke AG, Berlin
- 17.00 Uhr **Rechtssichere Transformation signierter Dokumente - Anforderungsprofil und Lösungsansätze des Verbundprojektes "TransiDoc".**
Dr. Andreas U. Schmidt, Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie, Darmstadt
- 17.20 Uhr **Zusammenfassung und Abschlussdiskussion.**
Michael Reiter M.A., Ressortleiter IT, Management & Krankenhaus, Darmstadt
- 17.50 Uhr **Ende des Vortragsprogramms.**
- 18.00 Uhr **Networking: Moderierte Diskussion und anschließend Gespräche in kleineren Gruppen mit den Referenten bei kalten Getränken und einem kleinen Imbiss.**
- 21.00 Uhr **Ende der Veranstaltung.**

Software-Präsentationen und Ausstellung:

Im Zeitraum von 09.00 bis 20.00 Uhr finden während der Fachkonferenz Software-Präsentationen und eine Ausstellung statt. Als Software-Lösungen, die im Rahmen des Verbundprojektes "ArchiSig – Beweiskräftige und sichere Langzeitarchivierung digital signierter Dokumente" und von Nachfolgeprojekten entstanden sind, werden präsentiert:

1. **"ArchiSig"-Lösung des Universitätsklinikums Heidelberg**
Präsentation: Dipl.-Inf. Med. Antje Brandner, Universität Heidelberg, Zentrum für Informations- und Medizintechnik
2. **"ArchiSig"-Lösung des Landes Niedersachsen**
Präsentation: Wolfgang Farnbacher, Arnulf Winnecke, Informatikzentrum Niedersachsen, Hannover
3. **"ArchiSoft"-Lösung des Fraunhofer-Institutes für Sichere Informationstechnologie, Darmstadt**
Präsentation: Dipl.-Inf. Thomas Kunz, Dipl.-Math. Susanne Okunick
4. **"ArchiSig"-Implementierung in der Open Text Archiv Plattform.**
Präsentation: Dipl.-Phys. Tobias Gondrom, Open Text Corporation, Grasbrunn bei München
5. **Präsentation des "ArchiSafe"-Pilotsystems**
Präsentation: Dipl. Wirt.-Inform. Tobias Schäfer, Rainer Ohl, Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), Braunschweig

Außerdem findet eine Ausstellung zu den Themen "Ordnungsmäßigkeit, Revisionsicherheit und Beweissicherung von elektronischen Informationen" statt. Bisher haben folgende Aussteller zugesagt:

Open Text Corporation

Technopark Neukeferloh
Werner-von-Siemens-Ring 20
D-85630 Grasbrunn/München
Internet: www.opentext.de

SER Solutions Deutschland GmbH
mit der *SER HealthCare Solutions GmbH*
und der *SER eGovernment Deutschland GmbH*

Innovationspark Rahms
D-53577 Neustadt/Wied
Internet: www.ser.de

OPTIMAL SYSTEMS GmbH

Cicerostraße 26
D-10507 Berlin
Internet: www.optimal-systems.de

DMI GmbH & Co.KG

Otto-Hahn-Straße 11-13
D-48161 Münster
Internet: www.dmi.de

Referenten:

Dipl.-Inf. Med. Antje Brandner

Universitätsklinikum Heidelberg
Zentrum für Informations- und Medizintechnik
Stabsstelle Wissenschaftliche Projekte
Im Neuenheimer Feld 672
D-69120 Heidelberg

Tel.: +49 (0)6221 / 56-5479

Tel.: +49 (0)6221 / 56-2004

Mail: antje.brandner@med.uni-heidelberg.de

Dr. Ralf Brandner

InterComponentWare AG
Otto-Hahn-Straße 3
D-69190 Walldorf

Tel.: +49 (0)6227 / 385-135

Fax: +49 (0)6227 / 385-192

Mail: ralf.brandner@icw.com

Wolfgang Farnbacher

Informatikzentrum Niedersachsen (izn)
Göttinger Chaussee 259
D-30459 Hannover

Tel.: +49 (0)511 / 120-3825

Fax: +49 (0)511 / 120-99-3825

Mail: wolfgang.farnbacher@izn.niedersachsen.de

Dr. Stefanie Fischer-Dieskau

Projektgruppe verfassungsverträgliche Technikgestaltung
Universität Kassel
Wilhelmshöher Allee 64–66
D-34119 Kassel

Tel.: +49 (0)561 / 804-6080

Fax: +49 (0)561 / 804-6081

Mail: s.fischer-dieskau@uni-kassel.de

Dipl.-Phys. Tobias Gondrom

Open Text Corporation
Technopark Neukeferloh
Werner-von-Siemens-Ring 20
D-85630 Grasbrunn/München

Tel.: +49 (0)89 / 4629-1816
Fax: +49 (0)89 / 4629-33-1816
Mail: tgondrom@opentext.com

Hans-Peter Götsche

DOMEA-Verantwortlicher
Bundesministerium des Innern
Graurheindorfer Straße 198
D-53117 Bonn

Tel.: +49 (0)1888 / 681-3319
Fax: +49 (0)1888 / 681-53319
Mail: hanspeter.goetsche@bmi.bund.de

Dir. u. Prof. Dr. Siegfried Hackel

Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB)
Q.4 - Informationstechnologie -
Bundesallee 100
D-38116 Braunschweig

Tel.: +49 (0)531 / 592-8400
Fax: +49 (0)531 / 592-8406
Mail: siegfried.hackel@ptb.de

Dr. Bernd Kappelhoff

Präsident des Niedersächsischen Landesarchivs
Niedersächsisches Landesarchiv
Am Archiv 1
D-30169 Hannover

Tel.: +49 (0)511 / 120-6682
Fax: +49 (0)511 / 120-99-6682
Mail: bernd.kappelhoff@nla.niedersachsen.de

Dipl.-Math. Klaus Keus

Referatsleiter - Schlüsseltechnologien
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
Godesberger Allee 185
D-53175 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 / 9582-141
Fax: +49 (0) 228 / 9582-90-141
Mail: klaus.keus@bsi.bund.de

Dipl.-Inf. Thomas Kunz

Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie
Dolivostraße 15
D-64293 Darmstadt

Tel.: +49 (0)6151 / 869-60204

Fax: +49 (0)6151 / 869-704

Mail: thomas.kunz@sit.fraunhofer.de

Jörg Limberg

Vice President Europe
Open Text Corporation
Technopark Neukeferloh
Werner-von-Siemens-Ring 20
D-85630 Grasbrunn/München

Tel.: +49 (0)89 / 4629-0

Fax: +49 (0)89 / 4629-33-0

Mail: jlimberg@opentext.com

Dipl.-Math. Susanne Okunick

Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie
Dolivostraße 15
D-64293 Darmstadt

Tel.: +49 (0)6151 / 869-60220

Fax: +49 (0)6151 / 869-704

Mail: susanne.okunick@sit.fraunhofer.de

Dr. Ulrich Pordesch

Zentrale der Fraunhofer-Gesellschaft
Dolivostraße 15
D-64293 Darmstadt

Tel.: +49 (0)6151 / 869-706

Fax: +49 (0)6151 / 869-704

Mail: ulrich.pordesch@zv.fraunhofer.de

Michael Reiter M.A.

Ressortleiter IT, Management & Krankenhaus
GIT VERLAG GmbH & Co. KG
Rößlerstraße 90
D-64293 Darmstadt

Tel.: +49 (0)6151 / 80 90-213

Fax: +49 (0)6151 / 80 90-183

Mail: m.reiter@gitverlag.com

Prof. Dr. jur. Alexander Roßnagel Universität Kassel
Nora Platiel Straße 5
D-34109 Kassel

Tel.: +49 (0)561 / 804-3130
Fax: +49 (0)561 / 804-3737
Mail: a.rossnagel@uni-kassel.de

Dipl. Wirt.-Inform. Tobias Schäfer Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB)
Q.47 Wissenschaftliches Rechnen
Bundesallee 100
D-38116 Braunschweig

Tel.: +49 (0)531 / 592-2456
Fax: +49 (0)531 / 592-69-2456
Mail: tobias.schaefer@ptb.de

Dr. Andreas U. Schmidt Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie
Dolivostraße 15
D-64293 Darmstadt

Tel.: +49 (0)6151 / 869-60227
Fax: +49 (0)6151 / 869-704
Mail: andreas.u.schmidt@sit.fraunhofer.de

Prof. Dr. Paul Schmücker Hochschule Mannheim
Fakultät für Informatik
Lehrgebiet "Medizinische Informatik"
Windeckstraße 110
D-68163 Mannheim

Tel.: +49 (0)621 / 292-6206
Fax: +49 (0)621 / 292-6-62061
Mail: p.schmuecker@hs-mannheim.de

Dr. Roland Steidle Waldeck Rechtsanwälte Partnergesellschaft
Beethovenstraße 12-16
D-60325 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 / 90 747-401
Fax: +49 (0)69 / 90 747-100
Mail: roland.steidle@waldeck-rechtsanwaelte.com

Ursula Viebeg

Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie
Dolivostraße 15
D-64293 Darmstadt

Tel.: +49 (0)6151 / 869-721

Fax: +49 (0)6151 / 869-704

Mail: ursula.viebeg@sit.fraunhofer.de

Prof. Dr. Hartmut Weber

Präsident des Bundesarchivs
Bundesarchiv
Potsdamer Straße 1
D-56075 Koblenz

Tel.: +49 (0)261 / 505-0

Fax: +49 (0)261 / 505-226

Mail: praesident@barch.bund.de

Arnulf Winnecke

Informatikzentrum Niedersachsen (izn)
Göttinger Chaussee 259
D-30459 Hannover

Tel.: +49 (0)511 / 120-27062

Fax: +49 (0)511 / 120-99-27062

Mail: arnulf.winnecke@izn.niedersachsen.de

Dr. Wolf Zimmer

CSC Ploenzke AG
Hohenzollerndamm 183
D-10713 Berlin

Tel.: +49 (0)30 / 61653-0

Fax: +49 (0)30 / 61653-267

Mail: wzimmer2@csc.com

Ankündigung:

Die Ergebnisse des Forschungsvorhabens "**ArchiSig - Beweiskräftige und sichere Langzeitarchivierung digital signierter Dokumente**" sind in einem Buch zusammengefasst. Dieses ist seit dem 10. Dezember 2005 im Buchhandel erhältlich. Es kann auch im Internet unter folgender Adresse bestellt werden: <http://www.huethig-jehle-rehm.de/shop/product.html?id=144467>



Roßnagel, A.; Schmücker, P. (Hrsg.):

Beweiskräftige elektronische Archivierung

Bieten elektronische Signaturen Rechtssicherheit?

Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH, Heidelberg

Preis: 64,00 Euro

ISBN 3-87081-427-6

Kurzfassung: Unternehmen und Verwaltungen müssen Dokumente auf Grund rechtlicher Vorgaben, aus organisatorischen und inhaltlichen Gründen oder zur Sicherung von Beweismitteln zum Teil sehr lange aufbewahren. Für große Bestände elektronisch signierter Dokumente gibt es hierfür noch keine rechtssicheren Lösungen. Elektronische Signaturen verlieren mit dem Fortschritt der Rechnertechnologie ihre Sicherheitseignung und müssen daher immer wieder erneuert werden. Hierzu wurde erstmals in dem Forschungsprojekt "**ArchiSig - Beweiskräftige und sichere Langzeitarchivierung digital signierter Dokumente**" eine wirtschaftliche, performante, automatisierte, datenschutzgerechte und beweiswerterhaltende Lösung entwickelt und erprobt. Das Buch beschreibt die Anforderungen an ein solches System, die einzelnen Bestandteile der Lösung, deren rechtliche Bewertung und deren Erprobung im Rahmen einer Simulationsstudie mit echten Richtern und Rechtsanwälten. Das Buch liefert langfristig erwartete Empfehlungen für eine rechtssichere Archivierung elektronisch erzeugter Dokumente.